

Berüchtigt

Turks & Sweeper (Reno & Train)

Von abgemeldet

Kapitel 1: Erkenntnisse

Ermüdet und mit bleischweren Beinen steht er auf der kleinen Klippe.

Der rothaarige, nun berüchtigte Turk namens Reno, der »ihn« zu fassen bekommen hat.

Ihn - den schnellsten, raffiniertesten und wahrscheinlich einzigen Sweeper der in seiner Vergangenheit ein gnadenloser Auftragskiller war, der Gefährlichste von allen...

~~~

~Erkenntnisse~

"Rude, was meinst du - wird dieser Auftrag gefährlich werden?"

"Nicht gefährlicher als alle anderen, nehme ich an."

"Bist du sicher? Tseng hat doch gesagt, dass in Junon jede Menge Unruhe herrscht, seit einigen Tagen."

"Ja, und?"

"Naja... irgendwie habe ich kein gutes Gefühl dabei."

Mit einer lässigen Bewegung schwingt der linkshändige Turk seinen EMR auf die linke Schulter und tipselt ihn einige Male auf und ab. Betrübt durch seinen leeren Blick starrt er auf die immer näher kommende Tür. Die Tür, die aus dem Hauptquartier führt.

Wie oft, ja wie oft hat er dieses Gebäude schon verlassen nur um Menschen umzubringen?

Zu oft... eindeutig zu oft, denkt Reno sich und versucht krampfhaft den Gedanken abzuschütteln, als er plötzlich eine warme, schwere Hand auf seiner Schulter fühlt.

"Reno... alles ok mit dir?", fragt ihn sein dunkelhäutiger Partner besorgt und mit einem schelmischen Grinsen funkeln ihn zwei gespielt belebte, türkise Augen an und zwinkern tückisch.

"Na sicher doch! Ich hab nur darüber nachgedacht, wann wir Dienstfrei haben um einen trinken zu gehen.", versucht Reno ihm zu versichern und läuft einige Schritte vor, so als ob er es nicht erwarten könnte in den Hubschrauber zu steigen um nach Junon aufzubrechen.

Tatsächlich liebt der schlaksige Turk das Fliegen, sich frei zu fühlen und den ganzen, weiten Himmel für sich zu haben. Deswegen tut er es auch so oft... wenn er Zeit für sich braucht, Zeit um alleine zu sein, um nachzudenken. Zeit um alles zu verarbeiten was er Tag für Tag erlebt. Er ist ja schließlich... auch nur ein Mensch.

Mit einem eleganten Hüpfen betritt Reno den Hubschrauber und lässt seine Hände langsam über den Steuerknüppel gleiten.

"Mein geliebtes Baby...", flüstert er sich selbst zu und wirft einen Blick durch die Frontscheibe. Wie froh er doch war, nicht alleine zu sein.

Rude - ein großer, stabiler Mann mit kaffeebrauner Haut und einer Glatze, einem kleinen Bart rund um seine schmalen Lippen, der nie seine Sonnenbrille freiwillig runternimmt außer zum schlafen und der seinen Anzug immer glattgebügelt, ordentlich und elegant trägt - ist schon seit vielen Jahren sein Partner und so selten er es auch erwähnt, Reno war schon immer dankbar dafür gewesen ihn bei sich zu haben.

Mit einem musternden Blick und gleichzeitig müden Augen verfolgt er die Schritte des großen Mannes, legt sein alltägliches Lächeln auf als er sich auf den Sitz neben ihm niederlässt.

"Gut festhalten Rude, heute habe ich besonders Lust einige neue Kunststücke auszuprobieren.", warnt er freundlicherweise vor und setzt sein Headset auf.

Durch die Sonnenbrille hindurch forschte Rude in Renos Gesicht, gab als Antwort ein galantes

"Hmmm.", von sich, welches Reno einfach als 'gut - geht in Ordnung' deutet.

Eine angenehme Vorfreude breitet sich in dem Turk aus, der endlich den Steuerknüppel fest in beide Hände nimmt. Die Lichter schaltet Rude nebenbei ein, denn es schon mitten in der Nacht und deswegen hält er Licht für eine angemessene Maßnahme. Reno bekommt seine Flugerlaubnis und mit einem Grinsen a lá Reno blickt er ein letztes Mal zu dem Mann neben ihm, startet die Maschine und fliegt aus dem geöffneten Tor - endlich.

In der Luft fühlt sich Reno besser, deutlich besser und langsam fängt sein bis jetzt zittriger Körper an sich zu entspannen.

"In der Nacht... scheinen die Städte besonders schön.", erklärt er unnützer Weise und richtet sich dann in seinem Sitz.

Ob Rude... wohl auch einer diesen Menschen ist? Ob auch er denkt, dass Reno alles egal ist? Das er töten kann und es kein einziges Mal bereut? Ob er... ihn auch für ein '**Monster**' hält? Selbst, wenn er den selben Job verrichtet?

Enttäuschenderweise stellt der Rotschopf fest, dass er selbst hier nicht aufhören kann darüber nachzudenken... dafür... ist es hier ebenfalls... viel zu still.

Nach einiger Zeit des Schweigens konnte Reno sich damit ablenken, an die vorletzte Nacht zu denken. Ja, verdammt, durch die viele Arbeit die sie ihn letzter Zeit hatten bekam er viel zu wenig Sex.

Vielleicht würde sich etwas in Junon ergeben aber... das war eher unwahrscheinlich, denn sie sind ja aus Arbeitsgründen hier... um einen weiteren Auftrag auszuführen nachdem er sich nur noch betrinken möchte. Möglicherweise... ist er *heimlich* tatsächlich ein wenig zu sensibel für diesen Job aber immerhin ist er gut in dem, was

er tut - verdammt gut.

"Reno, wir sind vor knapp fünf Minuten über Junon hinweg geflogen."

"Wa... was?", fragt der Rotschopf aufgebracht und dreht hart um, macht einen Looping mit der Maschine und kichert dabei.

"Hmmm.", brummt sein Partner nach dem Looping vor sich hin und richtet seine Krawatte.

"Sorry... ich konnte nicht anders."

"Ist schon ok... solange du in Junon wieder normal bist."

"Wie... wie meinst du das? *Normal?*"

"Irgendetwas stimmt nicht mit dir in letzter Zeit... das merke ich doch."

Mit einem Grinsen in den Mundwinkeln seufzt der sonst so undurchschaubare Turk auf, blickt aus dem Fenster und erblickt die seichten Lichter Junons, die in den Himmel ragen, die lange Sister Ray und den kleinen U-Boot Hafen, der von dort oben noch viel kleiner wirkt.

Anscheinend kann er vor Rude nichts Geheim halten... zumindest nicht immer... nicht so, wie er sich das eigentlich jedes Mal vornimmt.